

PERSÖNLICH

Lebenszeit

Neulich hörte ich den Vorwurf einer Freundin: «hast du nicht das Gefühl, etwas kürzerzutreten zu müssen?» Es ging um einen Termin, also um den Umgang mit der Zeit. Dabei kann ich heute über mehr persönliche Zeit verfügen, als früher. Meine Tage sind ausgefüllt, ich bin jedoch nicht mehr an einen



starrten Zeitplan gebunden, wie zur Berufszeit. Meine Lebenszeit empfinde ich, je älter ich werde, als sehr kostbar. Der wöchentliche Hütetag mit unserem vier jährigen Enkel ergibt eine andere Zeitdimension. Kinder leben noch ganz im Moment und der kann, je nach erfundenem Rollenspiel, auch einmal «für immer und ewig» sein. Erzählen, was ich gerne tue, ist umgehen mit der Zeit. Eine Geschichte hat einen Anfang und ein Ende, genau wie das Leben. Ein Gedicht von Andreas Gryphius fasst dies treffend zusammen.

«Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen. Mein sind die Jahre nicht, die etwa möchten kommen. Der Augenblick ist mein und nehm' ich den in acht, so ist DER mein, der Jahr und Ewigkeit gemacht.»

Liz Ittensohn, Beauftragte

Kirchen landauf – landab

In der reformierten Stadtkirche Lenzburg, einem barocken Bauwerk aus dem 17. Jahrhundert, gibt es zwei Stufen, welche zum Chor hinaufführen. Dort stehen



Kirche Lenzburg Innen

noch einige Reihen des Chorgestühls, welches ursprünglich den ganzen Chorraum ausfüllte und in welchem die Stadt-Oberen ihren Platz hatten. Sie hielten von dort oben jeweils nach dem Gottesdienst «Chorgericht». Diese Institution war mit der Reformation ab 1528 von der Berner Herrschaft eingeführt worden; sie ahndete Übertretungen der Sitte (Gottesdienst verpasst, Wirtshausbesuch, zum Tanz gegangen) und verhandelte Ehestreitigkeiten. Die Kirche ist recht hell, hohe schmale Fenster bringen auch an Nebeltagen



Kapelle Hausen Ossingen, Chorgestühl

Licht in den Raum. Eine Holztafelung umläuft die Wände bis auf Schulterhöhe, dämpft die Heiterkeit und unterstreicht die vornehme Anmutung.

In der mittelalterlichen Kapelle Hausen bei Ossingen im Zürcher Weinland steht ein altertümliches Chorgestühl mit Balken als Rückenlehnen und einer Fussleiste; es ruht auf einem Holzgestell, sodass man um Handbreite abgehoben ab Boden sitzt. Auch hier geht es eine Stufe abwärts vom Chor ins Schiff. Dort sind die Bänke ohne Lehne; die Sitzflächen sind nicht breite Bretter wie im Chor, sondern lediglich schmale Balken, und die Füße stehen auf dem kühlen Steinboden. Zuvorderst im Schiff sind links und rechts je zwei Sitze mit einer Art Holzkiste umbaut, vor dem Chorbogen stehen schön verzierte Gestühle, an der Nordwand mit gotischem Schnitzwerk, an der Südwand mit barocker Wappen-Bemalung. Im Chorbogen bei der Kanzel steht ein einzelner Stuhl, auch er bietet



Kapelle Hausen Ossingen, Dachreiter

mit seinem Holzumbau einen gewissen Wärmekomfort. Das kleine Gotteshaus strahlt mit seinem schlichten Dachreiter, seinen klaren gotischen Formen, der geflochtenen Renaissance-Emporenbrüstung, dem altersschrägen Holzpfeiler unter der Empore und der sparsamen Möblierung eine seltene Ehrwürdigkeit aus. Das Kirchlein steht auf einer Geländestufe über dem Vorland der Thur und schliesst eine Häuser-

zeile von etwa acht Riegelbauten und Gebäuden aus Bollensteinmauern ab. Es ist umgeben vom Friedhof und grossen alten Bäumen, der Blick geht über einen Weinberg zu Bauergärten und ins Wiesland. Schön ist das. Aber nicht ideal nach heutigem Verständnis. Die Bänke und Gestühle sprechen eine deutliche Sprache: Es gab in diesem Kirchlein mehrbessere und mindere Menschen.

Ganz anderes erlebten wir auf der Kirchgemeindereise 2018: Wir besuchten eine mittelalterliche Versammlungshalle, die Bethlehem-Kapelle in der Altstadt von Prag. Hier fanden die ersten reformatorischen Zusammenkünfte statt; Jan Hus predigte von 1402 bis 1412 in der Landessprache tschechisch, das war 100 Jahre vor Luther. Der Raum ist ein nüchterner, grosser, hoher Saal mit einzelnen Fresken an den Wänden, einer kleinen Sänger-Empore und einer um wenige Stufen erhöhten Kanzel neben dem Eingang. Hier sollen 3000 Menschen Platz gefunden haben. Man disputierte öffentlich, was vorher nur an der Universität verhandelt wurde. Mit eingebauter Bühne und Konzertflügel dient die Bethlehem-Kapelle heute feierlichen Anlässen der Universität. Ohne die Bühne hat der ganze Raum überall gleiches Niveau, es gibt kein oben und unten, jeder Mann, jede Frau steht oder sitzt ebenerdig. Hier kann man atmen, sagte jemand auf der Reise.

Helene Thürig, Organistin

Seniorenferien 2019 in Einsiedeln



Samstag, 22. Juni, bis Freitag, 28. Juni

Im Herzen der Zentralschweiz auf 900 m, zwischen Zürich- und Vierwaldstättersee gelegen, hat die Region Einsiedeln rund um den Sihlsee seinen Gästen viel zu bieten.

Ferienort

Einsiedeln, zu Füssen der weltberühmten barocken Klosteranlage, liegt eingebettet zwischen Wäldern und ist sanft angelehnt an den Friherrenberg, dem eigentlichen Hausberg von Einsiedeln. Dabei verleiht der Sihlsee, der flächenmässig grösste Stausee der Schweiz, dem voralpinen Hochtal einen besonderen Reiz.

Im Innenschweizer Klosterdorf gibt es aber nicht «nur» das beeindruckende Benediktinerkloster zu sehen, sondern auch mehrere einheimische Museen. Zu den bekanntesten Museen gehört neben dem Panorama von der Kreuzigung Christi, das Diorama Bethlehem, das nicht nur die grösste Krippe der Welt beherbergt, sondern über 1'200 Mineralien aus der ganzen Welt präsentiert. In der Milchmanufaktur hingegen dreht sich alles um die lokale Milch und ihre Produkte. Und wie im Märchen wohnt man sich im nostalgischen Schafbock- und Lebkuchenmuseum Goldapfel.

Wochenprogramm

Einsiedeln und die Umgebung laden zu vielfältigen Ausflügen ein: zu Fuss, mit dem Schiff, oder mit der Luftseilbahn auf die Holzegg, um das atemberaubende Panorama über die Berge und Seen der Zentralschweiz zu geniessen.

Natürlich ist auch eine Klosterführung und ein Blick in die Stiftsbibliothek ein Muss.

«Kraftquellen» wird unser Wochenthema sein, das uns auf verschiedene Weise und in seiner Vieldeutigkeit begleiten wird. So ist nicht nur die Region Einsiedeln ein Ort mit vielen Kraftquellen: mit dem Sihlsee als Energielieferant, dem Kloster als Ort der Spiritualität oder der Landschaft, die Ru-

he und Kraft ausstrahlt. Auch die Bibel steckt voller kraftvoller Ermutigungen, sowohl im Alten Testament wie auch im Neuen Testament. Bei unseren Tageseinstimmungen und in Ateliers mit Pfarrer Adrian Berger wollen wir uns darüber Gedanken machen, was uns im Leben Kraft und Stärke verleiht.

Unterkunft und Verpflegung

Das Hotel Allegro/SJBZ befindet sich mitten im Grünen und ist trotzdem nur wenige Gehminuten vom Dorfzentrum Einsiedeln und dem Sihlsee entfernt. Gemeinsam mit einem Jugend- und Bildungszentrum und einer Kapelle gehört es zu einem grösseren Gebäudekomplex. Dieser ist von einer grosszügigen Gartenanlage umgeben, die zum Verweilen oder Erholen einlädt, sei es am Bio-Teich, in einer der zahlreichen Sitznischen oder einfach in einer Hängematte.

Das familiär geführte Hotel verfügt über schöne, lichtdurchflutete Zimmer mit Dusche/WC, die entweder Aussicht auf das Kloster oder den See bieten. Alle Zimmer verfügen über Telefon, Internetanschluss, Föhn und auf Wunsch TV wie auch WLAN.

Das Frühstück und das Abendessen nehmen wir gemeinsam im Hotel ein, das Mittagessen, je nach Tagesprogramm, unterwegs oder ebenfalls im Hotel.

Am freien Tag ist kein gemeinsames Mittagessen vorgesehen, ebenso wie bei der Rückfahrt, wo wir eine längere Mittagspause im Gartencenter Meier in Dürnten einplanen (beide Mittagessen sind nicht im Preis begriffen). Reisefreudige Wallisellerinnen und Walliseller, die eine erlebnisreiche Woche in froher Gemeinschaft verbringen möchten, sind sehr herzlich zu dieser Ferienwoche eingeladen. Es sind sowohl rüstigere als auch weniger mobile Menschen angesprochen, wenn nötig teilen wir uns bei den Aktivitäten in Gruppen auf.

Kosten

Vollpension im Einzelzimmer: Fr. 1'380.– pro Person
Vollpension im Doppelzimmer: Fr. 1'280.– pro Person
Teilnehmer, die keiner Landeskirche angehören, bezahlen einen Aufpreis von Fr. 250.00 pro Person.

Dieser Preis umfasst eine Ferienwoche von 7 Tagen und 6 Übernachtungen, einschliesslich sämtlicher gemeinsamer Mahlzeiten (Ausnahme siehe oben) inkl. eines alkoholfreien Getränks, die Hin- und Rückreise mit dem Apfelcar der Firma Madörin, Reiseleitung, alle gemeinsamen Ausflüge, Eintritte und Trinkgelder.

Wir freuen uns, wenn Sie auch dabei sind.

Das Leiterteam:

Ulrike von Allmen (Beauftragte 2. Lebenshälfte), Monika Fettel, Fred Hirschi, Uschy Stutz und Veronica Vänman.

Den Infolyer erhalten Sie ab sofort im Sekretariat, Rosenbergstr. 27 oder bei Ulrike von Allmen, Telefon 044 830 03 62 oder Mail: ulrike.vonallmen@zh.ref.ch

GOTTESDIENSTE

Evang. ref. Kirche Wallisellen
Säntisstrasse 1, 8304 Wallisellen

Sonntag, 31. März, Aktionstag 10.30 Uhr, kath. Kirche

Ökumenischer Gottesdienst mit Kinderbetreuung.
Anschließend Suppenmittag für alle im Saal des katholischen Pfarreizentrums.
PfarrerIn Yasmin Zimmermann und Diakon Claudio Cimaschi (kath.)
Felix Egloff, Orgel, Julia Püntener, Harfe

Sonntag, 7. April, 10 Uhr, Kirche Gottesdienst

PfarrerIn Hajnalka Ravasz
Helene Thürig, Orgel

Donnerstag, 11. April, 10.30 Uhr, Alterszentrum Wägelwiesen Gottesdienst

Pfarrer Adrian M. Berger

Palmsonntag, 14. April, 10 Uhr, Kirche

Familiengottesdienst mit Abendmahl und 3. Klasse Unti-Kindern mit Kinderhüte
PfarrerIn Hajnalka Ravasz, Esther Alder, Katechetin
Musikverein Eintracht
Helene Thürig, Orgel
(Details siehe Seite 2)

Passionsandachten, Kirche:

Montag, 15. April, bis Gründonnerstag, 18. April, 18.15 bis 18.45 Uhr,
Leitung: Pfarrteam
(Details siehe Seite 2)

Karfreitag, 19. April, 10 Uhr, Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl
PfarrerIn Yasmin Zimmermann
Helene Thürig, Orgel

Ostersonntag, 21. April, 10 Uhr, Kirche

Festgottesdienst zu Ostern mit Abendmahl
Pfarrer Adrian M. Berger
Sandro Erni und Kipras Uzkuraitis,
Trompeten, Helene Thürig, Orgel

VERANSTALTUNGEN

BiG TiSCH – der Mittagstisch

Mittwoch, 3. April, 12.15 Uhr,
Kath. Pfarrei St. Antonius,
Anmeldung an das Sekretariat der kath. Pfarrei, 044 832 58 80 oder info@kath-wallisellen.ch

DAS BUCH gelesen und diskutiert

Mittwoch, 10. und 24. April, 19 bis 20.30 Uhr, Erkerzimmer, Sekretariat ref. Kirche, Rosenbergstrasse 27
Das Buch: Neues Testament, Markusevangelium
Leitung: Pfarrteam

Ökumenische Veranstaltungsreihe zum Thema «Fasten, mehr als nichts essen?!»

«Ich faste dann mal!»

- 29. März, 40 Tage in der Wüste
 - 5. April, Ruhe suchen, zu sich finden
 - 12. April, Himmel – über mir, in mir
- Jeweils freitags um 19 Uhr an verschiedenen Orten, Eintritt frei (Details siehe Seite 4)

Ökumenischer Nachmittag 60 plus

«Tischlein deck dich» – Mehr als ein Versprechen?

Donnerstag, 11. April, 14.30 Uhr, Spitzackerstr. 12

Vorbereitungsteam:

Lucia Reinecke (kath. Kirche), Ulrike von Allmen (ref. Kirchengemeinde), ökumenisches Vorbereitungsteam und Verein «SpAz, Spiel- und Animationszentrum Wallisellen» (Details siehe Seite 4)

Meditation

Donnerstag, 11. April, 20 bis 21 Uhr, ref. Kirche

KINDER

Club 4 – Gruppe gelb

Freitag/Samstag, 29./30. März, Freitag, 16 bis 19 Uhr, Samstag, 9 bis 12 Uhr,
Treffpunkt: vor der Kirche

Singe mit de Chliine

Donnerstag, 4. und 18. April, 9.30 Uhr, ref. Kirche
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Leitung: Helene Thürig,
Infos: PfarrerIn Hajnalka Ravasz

Kolibri

Samstag, 6. April, 9.30 bis 11.45 Uhr,
Treffpunkt: ref. Kirche
Für Kinder vom 1. Kindergarten ab 3 Jahren bis zur 3. Klasse

Fiire mit de Chliine

Donnerstag, 11. April, 9.30 Uhr, ref. Kirche
Für Kinder im Vorschulalter mit Begleitperson.

Tageslager 2019 «Tierisch guet» Es hat noch Platz!

Dienstag, 23. bis Freitag, 26. April, International School, Industriestrasse 50 in Wallisellen, Anmeldung bis am 30. März unter: Tel. 044 830 32 95, kathrin.girschweiler@zh.ref.ch
Abschlussgottesdienst, 28. April, 10 Uhr, ref. Kirche

JUGENDLICHE

Filmabend

Mittwoch, 3. April, 17 bis 19 Uhr, ref. Kirche
Film: «Butterfly Circus»
Altersgruppe: 5., 6. und 7. Klasse
Leitung: Jacqueline Käs

Girls only «Mädchenabende»

Freitag, 12. April, 18 bis 20 Uhr,
Treffpunkt: vor dem Gemeindehaus
Altersgruppe: 5., 6. und 7. Klasse
Leitung: Jacqueline Käs

VORANKÜNDIGUNGEN

JuKi:

Ostereierverkauf

Samstag, 13. April, 9. bis 16 Uhr,
Altersgruppe: 5., 6. und 7. Klasse
Treffpunkt: vor der Drogerie an der Bahnhofstrasse,
Leitung: Jacqueline Käs
(Details Seite 4)

Kaleidoskop Konzertreihe Karfreitagskonzert

Karfreitag, 19. April, 17 Uhr,
Helene Thürig, Orgel und Klavier
Denise Hoerni, Violine
(Details Seite 4)

Spiel- und Jassnachmittag

Montag, 29. April, 14 bis 17 Uhr,
Im Park, Parkstrasse 5

Seniorenferien 2019, 22. bis 28. Juni

(Mehr Informationen siehe Seite 5)

EVANG. FRAUENVEREIN

6. Koffermarkt

Samstag, 30. März, 10 bis 16 Uhr,
Saal zum Doktorhaus Wallisellen
www.frauenvereinwallisellen.ch

Kreativ Werken

Montag, 1. April, 17 Uhr
im Familienraum,
alte Winterthurerstr. 64a
Kosten Fr. 10



ADRESSEN

www.ref.ch/wallisellen
www.refjw.ch

Sekretariat

Rosenbergstrasse 27
044 830 35 83
wallisellen@zh.ref.ch

Christoph Grunder
christoph.grunder@zh.ref.ch

Raffaella Spataro
raffaella.spataro@zh.ref.ch

Öffnungszeiten

Mo bis Fr, 8.30 bis 11.30 Uhr
Schulferien: nur Di und Do

Pfarramt

PfarrerIn Dr. Hajnalka Ravasz
Rosenbergstr. 43
044 830 60 57
hajnalka.ravasz@zh.ref.ch

PfarrerIn Yasmin Zimmermann
Rosenbergstr. 27
044 830 70 55
yasmin.zimmermann@zh.ref.ch

Pfarrer Adrian M. Berger
Kiesackerstr. 8
044 830 26 57

adrian.m.berger@zh.ref.ch

Für Notfälle: 079 432 47 70

Raum+Stille Glatt

Pfarrer Matthias Jost
044 501 17 02
matthias.jost@raumundstille.ch
Einkaufszentrum Glatt
www.raumundstille.ch

Sozialdiakoninnen

Kathrin Girschweiler
Sozialdiakonin Kinder und Familie
044 830 32 95
kathrin.girschweiler@zh.ref.ch

Jacqueline Käs
Jugendbeauftragte
044 883 36 00, 079 433 08 73
jacqueline.kaes@zh.ref.ch

Ulrike von Allmen
Beauftragte zweite Lebenshälfte
044 830 03 62
ulrike.vonallmen@zh.ref.ch

Kirchenpflege

Dr. Esther Kissling, Präsidentin
044 883 70 10
esther.kissling@zh.ref.ch

Impressum:

Redaktion: Sekretariat ref. Kirche Wallisellen
Layout: Raffaella Spataro
Druck: Schellenberg Druck
erscheint vierzehntägig als Beilage von «reformiert.»
Adressänderungen bitte ans Sekretariat.

Informationen zum Neubau des Kirchgemeindehauses finden Sie auf unserer Webseite: www.ref.ch/wallisellen/Home